

10 Fakten zu Anaphylaxie

- 1 Jeder dritte in Deutschland hat eine Allergie. Manche können so schwer verlaufen, dass sie zu einer Anaphylaxie führen.
- 2 Die häufigsten Anaphylaxie-Auslöser sind Lebensmittel, Insekten, Medikamente und Naturlatex.
- 3 Jedes siebte Kind in Europa leidet unter schweren Nahrungsmittelallergien, z.B. auf Milch, Hühnerei, Erdnüsse, Nüsse oder Fisch.
- 4 Die Beschwerden bei einer Anaphylaxie entwickeln sich oft sehr schnell nach Kontakt mit dem Allergieauslöser, meist nach wenigen Minuten.
- 5 Eine Anaphylaxie ist die schwerste allergische Reaktion. Sie kann lebensbedrohlich werden und bedarf sofortiger Hilfe - insbesondere durch Adrenalingabe mittels eines Autoinjektors.
- 6 Manchmal tritt eine Anaphylaxie nur auf, wenn Verstärker im Spiel sind wie Stress, Sport, Alkohol, Infekte, Medikamente etc.
- 7 Die Behandlung der Anaphylaxie steht auf zwei Säulen. Eine Säule ist das Vermeiden des erneuten Allergenkontaktes durch geeignete Maßnahmen, die sichere zweite Säule, ist ein sinnvolles und effektives Notfallmanagement
- 8 Das Notfallset für Anaphylaxie besteht aus drei Medikamenten: Adrenalin Autoinjektor, Antihistaminikum, Kortisonpräparat. Das Notfallset muss immer mitgeführt werden und sollte gut erreichbar sein!
- 9 Im Notfall: Notfallmedikamente anwenden, medizinische Hilfe anfordern (112), auf eine den Beschwerden angepasste Lagerung achten.
- 10 Der DAAB bietet zum Thema Anaphylaxie eine Vielzahl von Informationen und Hilfsmitteln: www.daab.de

